

	<p>Objekt: Marcianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18299873</p>
--	---

Beschreibung

Graffiti auf der Vorder- und Rückseite. Stempelschaden auf der Vorderseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcianus mit Helm und Diadem in der Vorderansicht. Mit seiner r. Hand hält er einen geschulterten Speer und mit der verdeckten l. Hand einen Schild. Darauf der Kaiser als Reitersieger. Graffito Π im l. F.

Rückseite: Victoria steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält mit ihrer r. Hand ein Juwelenkreuz. Im r. F. ein Stern. Graffito HH im r. F.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Stempelschaden: Ein sichtbarer Schaden (Riss, Bruch, Abrieb, Korrosion) an einem Prägestempel, der bei den mit diesem Stempel produzierten Münzen sichtbar wird.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.45 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	450-457 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Markian (392-457)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Otto August Rühle von Lilienstern (1780-1847)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Markian (392-457)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- RIC X Nr. 510..